

Verbundkatalog Kalliope

Terfloth, Hertha
Hamburg, 1927-12-23

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Samstag 23.12.27

Mein geliebter Waldemar —

Soll ich nicht lieb und gut zu dir
sprechen? — Du bist mir in allem so
gewogen... Wunderschön und so
eliegschaftig bist — loben kann ich dich in
jedem Augenblick. Dein edelstes
Merkmal ist die Art, wie du
sichst und bist. — Aber ich habe auch
noch eine Bitte. Wenn du dich
bei mir einfinden willst! — Ich habe in
deinem und dem eueren Familienkreis
(euer Familienkreis) gesucht. Es ist die
Zuführung euerer Liebe. Nicht ist dir
mein Bild einzufließen. Und deine
für mich ist dann so — so überliefert —
es soll mir nicht einfallen. Mein
ganzes Leben ist dir gewidmet. Und du
sollst es auch als ein Bild — und du
sollst es — so wie es ist —
ich — so wie es ist — so wie es ist.

Ich habe in diesem Leben noch
nicht erlebt, was dir zufließen soll. Ich
möchte es dir einfließen lassen.

Wenn mich alle zu fernung uferst - richtig -
ist - was ist denn richtig viel mehr? - Und so
bleibe ich mich und ich bin, erwerbe ich mich
für - Wissen als gewöhnlich manchen! -

Also Paula sollte ich mich nicht mehr sein
für mich, ich bin zu diesem und diesem mehr.
Wegen. Sie sind sehr glücklich! - Und ganz
haben wir nicht als sie - bei diesem fortgesetzt
Gewalt zu ich bin und zu mir - ob sie nicht
- mich mehr - die diesen. Und sie werden
mit einem zufrieden. So ist es ganz ich
den ich bin ich bin, ich bin sehr. Sie
nicht viel mehr, und ich bin glücklich! -
Ich bin nicht mehr ich bin nicht mehr. Mehr
nicht sie in der Welt. Ich bin. Ich bin
sie -, wie ich als ich bin ich bin. -

Wenn die mich: ich bin die ich bin. Ich bin.
Wie ich mich bin ich bin. Ich bin.
Ich bin nicht in die ich bin ich bin
nicht sollen ich bin. Ich bin. Ich bin
bin -, das ich bin ich bin: Ich bin mich
nicht nicht! - Alles ist ganz ganz - und ich bin.
nicht mich nicht. Ich bin nicht ich bin
den mich. . . ich nicht ich nicht! -

Ich bin: ich bin ich bin. O Gott! -
Ich bin ich bin ich bin. Ich bin. Ich bin.

Wenn ich mich ganz nicht mehr bin und
nicht mehr ich bin, dann ich nicht

for - unendlich auch noch Aenderns - um'ss
bessern - auch die Dankst. Aber wenn ich dich so
noch auf diegehitete Seite - ist unendlich früher
Befriedigung viel größer, - so das alles aus dir
mit Freude ist.

Also ich weiß aus deinem jungen Lingen,
deine Stellung wirklich zu früher ist übernehmlich
ganz, - so lange Lingen - bis ich meine
Liedes früher ist übernehmlich. Aber was ist die
Zeit? - Ich kann nicht anders Lingen, wenn ich
mich nicht liebe! - Das ist nicht mehr das
Gefühl. Das ich nicht mehr das
Ich nicht mehr mit dir! - so gibt nicht Aendern! -

Liebe, was wir überfordert! -

Wenn das Lingen dich das Aendern auch aus
mit Dankes Liden evalla! -

Ich will dein Lingen -

Das ist -